

Kontakt

thurgau

SIA
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Sektion Thurgau

Nationalstrasse 19
Postfach 1841
CH-8280 Kreuzlingen

Tel: 071 677 00 80
Fax: 071 677 00 99
Web: www.sia.ch/tg
E-Mail: thurgau@sia.ch



Einladung

**sia Sektion Thurgau berät, prüft und beurteilt
Rückblick Wettbewerbswesen 2017**

Restaurant Trauben, Rathausgasse 1, Weinfelden

Donnerstag, 30. November 2017, 19.00 Uhr

Programm

Donnerstag, 30. November 2017

19.00 Uhr

19.00 Uhr

**Begrüssung / Einführung Reto Mästinger
Wettbewerbswesen sia CH**

**Richtlinien und Abgrenzungen der Verfahren
durch Heidi Stoffel**

**Zusammenfassung und Analyse der bisherigen
Beurteilungen 2017 durch Rico Lauper**

Diskussion in der Runde

Fazit - Weiteres Vorgehen

Gerne führen wir im Anschluss bei einem guten Essen die Gespräche weiter – Bestellt wird à la carte auf eigene Kosten – Wir danken für einen Hinweis bezüglich Teilnahme am Essen damit wir einen Tisch reservieren können

30. November

**Anmeldung bis Montag, 27. November 2017
an sia Sektion Thurgau, mit folgenden Angaben:**

Vorname

Name

Anzahl Pers.

Ja, wir nehmen am anschliessenden Essen teil

**Nein, wir nehmen am anschliessenden Essen nicht
teil**

Detailinformationen

Inhalt

Der sia hat vor 135 Jahren erste Regeln für die Durchführung von Wettbewerben herausgegeben. In der Folge wurde daraus ein Regelwerk für die Beschaffung von Architektur- und Ingenieurleistungen geschaffen, das sich bewährt hat und breit anerkannt ist. Der Wettbewerb ist ein prägendes Merkmal der freien Marktwirtschaft. Er ist der Motor des Fortschritts und steht für Qualität wie auch Innovation.

Der Vorstand der sia Sektion Thurgau hat entschieden, sich in Bezug auf die Qualitätssicherung von Wettbewerben und Studienaufträgen aktiv einzubringen. Unter dem Titel „Die sia Sektion Thurgau berät, prüft und beurteilt“ setzte der Vorstand eine aus sia Mitgliedern zusammengestellte Fachgruppe ein. Diese bewertet laufende Verfahren und macht die Beteiligten auf Qualitäten, aber auch Mängel aufmerksam. Die sia Sektion Thurgau unterstützt aber auch Bauherren, Auslober, Organisatoren, Jurymitglieder und Teilnehmer bei Verfahrensfragen. Seit Anfang des Jahres konnten so 11 Verfahren geprüft und Beratungsgespräche geführt werden.

Nun scheint es an der Zeit zu sein, Bilanz zu ziehen. Mit Beiträgen aus den eigenen Reihen möchten wir Sie informieren, sensibilisieren aber auch Ihre Meinungen und Anliegen abholen.

Titelbild (Rathaus Wettbewerb Wien aus dem Jahr 1868, Projekt Schardon/ Lambert, 3. Preis)

Bis 1868 wurde ein Raumprogramm für das neue Rathaus erstellt, bei dem alle Abteilungen der Stadtverwaltung ihren Platzbedarf anmeldeten. Die Wettbewerbsausschreibung zur Errichtung eines Rathauses wurde am 22. Mai 1868 vom Gemeinderat verabschiedet und im Anschluss veröffentlicht. Bis am 1. September 1869 waren Wettbewerbspläne beim Präsidium des Gemeinderates anonymisiert (mit einem Motto versehene Pläne und die Auflösung in beiliegenden, verschlossenen Kuverts) einzureichen. Insgesamt langten bei hoher internationaler Beteiligung 64 Entwürfe ein. Es wurden von einem Schiedsgericht die besten zwölf Entwürfe prämiert. Als Sieger ging das Projekt Friedrich Schmidts aus dem Wettbewerb hervor. Der Gemeinderat wurde am 12. Oktober 1869 vom Ergebnis informiert.